

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Amt Stargarder Land</u>		
Straße	<u>Mühlenstraße 30</u>		
PLZ, Ort	<u>17094 Burg Stargard</u>		
Telefon	<u>0 39 60/32 53 39</u>	Fax	<u>0 39 60/32 53 42</u>
E-Mail	<u>m.diekow@stargarder-land.de</u>	Internet	<u>www.burg-stargard.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer	<u>16/2022/BS</u>
---------------	-------------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung17094 Burg StargardDie Baumaßnahme wird in mehreren Straßen durchgeführt.**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**Elektroarbeiten, Demontage alter Mastaufsätze und alter Masten, Montage neuer Mastaufsätze und MastenDurch die energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung in den Wohngebieten Sannbruch und Fichtenweg sollen die ineffizienten Leuchtpunkte ausgetauscht und durch hocheffiziente LED-Leuchten mit Linsensystem ersetzt werden. Demontage alter Mastaufsätze (159), Austausch von beschädigten Masten (8)**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

Es ist geplant die vorhandenen Lichtpunkte durch den Wechsel der Beleuchtungsköpfe zu erneuern. Die Leuchten sollen durch hocheffiziente LED-Leuchten mit Linsenoptik ersetzt werden. 8 Masten, die defekt sind, müssen getauscht werden. Durch diese Maßnahme soll der Energieverbrauch im Durchschnitt um mind. 50% gesenkt werden.

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

<input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung:	<u>01.06.2022</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:	<u>31.10.2022</u>

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://portal.evergabemv.de/E32925126>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 26.04.2022 um 13:45 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 24.05.2022

p) Adresse für elektronische Angebote <https://portal.evergabemv.de/E32925126>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
100 % Preis

s) Eröffnungstermin am 26.04.2022 um 14:00 Uhr

Ort

[Amt Stargarder Land](#)
[Vergabestelle, Raum 3.1](#)
[Mühlenstraße 30](#)
[17094 Burg Stargard](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter die ein Angebot abgegeben haben oder Vertreter dieser Firma](#)

t) geforderte Sicherheiten**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
liegt den Vergabeunterlagen bei

Bedingung an die Ausführung:

Die Baumaßnahme muss bis zum 31.10.2022 beendet sein, da es eine geförderte Maßnahme ist und der Bewilligungszeitraum nicht verlängert werden kann.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Wirtschaftliche und finanzielle Angaben: Eigenerklärung über den Umsatz, Nachweis Betriebshaftpflichtversicherung, Bankerklärung/Auskunft der Creditreform (oder gleichwertig).

Sonstiger Nachweis:

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Eignung ist durch Eigenerklärungen gem. Formblatt – Eigenerklärung zur Eignung nachzuweisen. Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens,
 - Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet / die Eröffnung beantragt / mangels Masse abgelehnt / ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
 - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
 - Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist.
- Als Einzelnachweise vorzulegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, als untere Rechts- und Kommunalaufsicht, Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg